**Alpine Skifreizeit der 8.Klassen der Regelschule Uder**

Traditionell zum 5. Mal fuhren in der 1. Märzwoche die 8.Klassen der Regelschule Uder zur alpinen Skiausbildung nach Österreich in das Skigebiet Winkelmoosalm/Steinplatte.

Nach anstrengender Fahrt trafen wir uns vor dem Bezug der schönen Zimmer im Eingangsbereich des Hotels. Die Anprobe der Skiausrüstung sollte nicht unsere erste Hürde bleiben. Das richtige Einstellen der schweren und engen Skischuhe war für die Anfänger doch sehr ungewohnt. Um die richtige Helmgröße zu erfahren wurde der Kopfumfang gemessen. Die Aufregung legte sich erst nach dem Bezug der Zimmer und dem guten Abendessen etwas.

Gestärkt durch ein sehr gutes Frühstück, gekleidet in Skisachen und voller Vorfreude fuhren wir am Dienstag mit dem Bus in das Skigebiet. Bei strahlend blauem Himmel, Sonnenschein, reichlich Schnee empfing uns die sehenswerte Winkelmoosalm, mitten in den Chiemgauer Alpen. Die Hochalm mit dem angrenzenden Skigebiet Steinplatte liegt auf 1200 m bis 1900m Höhe und ist nur 10 km von Reit im Winkl entfernt.

Während Herr Druselmann die Skipässe kaufte, nahmen wir die bereitstehenden Ski in Empfang. Mit einem etwas mulmigen Gefühl „gondelten“ vor allem die „Ski-Neulinge“ in das Skigebiet. Dort angekommen bildeten wir Leistungsgruppen und begannen die Ausbildung. Viele Schüler konnten schon auf jahrelange Erfahrung zurückgreifen. Unter Leitung von Frau Klinge und Frau Hartleib eroberten diese schon am ersten Tag das gesamte Skigebiet Steinplatte. Hier war das absolute Highlight der perfekt präparierte Fun-Park mit Halfpipe, Buckelpiste und kleinen Sprungschanzen.

Alle anderen übten weiter die ersten Schwünge, Belastungswechsel oder den richtigen Stockeinsatz am Übungshang. Die Ski-Anfänger hatten nun die Technik erlernt, um den Sessellift zu meistern. Jetzt stellten sich Erfolge stündlich ein und die Fortschritte führten zu mehr Sicherheit und Mut, um die blauen Pisten selbständig zu absolvieren. Die Gruppe der Skifahrer mit sicherer Fahrtechnik wurde immer größer.

Zum Abschluss jeden Tages trafen sich die Mutigsten um die Talabfahrt bis zum Busparkplatz in Angriff zu nehmen. Sie führte durch eine wunderschöne enge Felsenschlucht mit zahlreichen vereisten Wasserfällen. Nach einem anstrengenden Skitag forderte diese sehr lange Abfahrt die letzten Kräfte. Zufrieden und mit stolzem Lächeln konnten alle auf der Rückfahrt zum Hotel das Alpenpanorama erst richtig genießen.

Der Abreisetag kam viel zu schnell, wurde aber von uns noch als voller Skitag genutzt. Der größte Teil unserer Skigruppe war nun in der Lage, vom höchsten Punkt der Steinplatte dem „Plattenkogel“ mit hohem Schwierigkeitsgrad abzufahren. Ein gemeinsames Mittagessen in einer Skihütte und die gefürchtete Skitaufe wurden zum Höhepunkt unseres letzten Tages. Nach einem kräftigen Schluck Skiwasser erhielt jeder von uns einen neuen treffenden Namen.

Unseren Dank möchten wir dem Organisator der Skifreizeit Herrn Druselmann, den betreuenden Lehrern und dem Gasthof-Pension Gradlwirt mit den immer freundlichen Markus und Angela Steinlechner in Niederndorf/Tirol sowie dem Reiseveranstalter Feisinger aussprechen.

Schüler der 8.Klassen der Regelschule Uder